

PM 06 | 21. Juli 2015

Medienführerschein Bayern: Urkundenübergabe für Klasse in Sonderpädagogischem Förderzentrum

Heute fand ein Pressetermin des Medienführerscheins Bayern anlässlich der Urkundenübergabe am Sonderpädagogischen Förderzentrum München Ost statt. Die Schülerinnen und Schüler erhielten ihre Urkunden von Siegfried Schneider, dem Vorsitzenden des Stiftungsrats der Stiftung Medienpädagogik Bayern, und Ministerialdirigent Dr. Klaus-Peter Potthast, Bayerisches Staatsministerium für Wirtschaft und Medien, Energie und Technologie.

Einen Einblick in die praktische Arbeit mit dem Medienführerschein Bayern vermittelten die Schülerinnen und Schüler der Klasse 7/8b. Sie präsentierten ihre Arbeitsergebnisse aus der Unterrichtseinheit „Ich im Netz – Inhalte in Sozialen Netzwerken reflektieren und bewerten“. Zusammen mit ihrer Lehrerin stellte die Klasse das Rollenspiel zum Umgang mit privaten Daten in Sozialen Netzwerken vor. Bei der Aufführung wurde deutlich, dass die Schülerinnen und Schüler viel Spaß hatten, in die verschiedenen Rollen zu schlüpfen und sich mit den unterschiedlichen Standpunkten auseinanderzusetzen.

Bayerns Medienstaatssekretär Franz Josef Pschierer betonte anlässlich des Termins: „Mit dem Medienführerschein erhalten Kinder und Jugendliche in Bayern das notwendige Handwerkszeug, um den kundigen Umgang mit den unterschiedlichen Medien zu erlernen. Dies ist vor allem angesichts der rasanten Entwicklung in den neuen Medien von immenser Bedeutung.“ Pschierer äußerte sich zudem zur Zukunft der Initiative: „Es freut mich sehr, dass das erfolgreiche Angebot des Medienführerscheins Bayern weiter ausgebaut wird. Der Medienführerschein soll demnächst in Zusammenarbeit mit der Vereinigung der Bayerischen Wirtschaft auch an beruflichen Schulen eingeführt werden. Auch eine Zusammenarbeit mit Jugendorganisationen steht an. Ein besonderer Schwerpunkt sind die neuen Module zum Thema Urheberrecht. Wir müssen angesichts der Gratismentalität im Web den Wert geistigen Eigentums stärker bewusst machen. Dieser Ausbau ist ein weiterer Meilenstein in der Erfolgsgeschichte des Medienführerscheins Bayern.“

Bildungsstaatssekretär Georg Eisenreich betonte anlässlich der Veranstaltung: „Digitale Medien bieten große Chancen und neue Herausforderungen. Um sich in einer digitalisierten Welt zurechtzufinden, müssen junge Menschen kompetent und verantwortungsvoll mit digitalen Medien umgehen können. Der Medienführerschein Bayern unterstützt Schülerinnen und Schüler dabei ganz hervorragend.“

Siegfried Schneider erklärte: „In diesem Schuljahr haben rund 52.000 Schülerinnen und Schüler aller Schularten eine Medienführerschein-Urkunde erhalten. Es freut mich, dass vielen Lehrkräften in Bayern die Vermittlung von Medienkompetenz am Herzen liegt und sie den Medienführerschein Bayern im Unterricht einsetzen. Für dieses Engagement möchte ich ihnen danken.“ Schneider blickte auch zurück auf die Anfänge der Initiative: „Vor 5 Jahren wurden die ersten Materialien für die 3./4. Jahrgangsstufe veröffentlicht. Seitdem ist beim Medienführerschein Bayern viel passiert. Das Angebot reicht bald vom Elementarbereich bis zur betrieblichen Ausbildung. Insgesamt wurden schon über 142.000 Urkunden bayernweit verteilt. Eine tolle Erfolgsgeschichte.“

Der Medienführerschein Bayern ist eine Initiative der Bayerischen Staatsregierung und wird vom Bayerischen Staatsministerium für Wirtschaft und Medien, Energie und Technologie finanziert. Sie wurde 2009 ins Leben gerufen, um die Medienkompetenz von Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen zu fördern. Die gemeinnützige Stiftung Medienpädagogik Bayern führt das Projekt Medienführerschein Bayern durch. Der Medienführerschein Bayern bietet kostenlose Unterrichtsmaterialien zu verschiedenen medienpädagogischen Themen, derzeit für die 3./4., 6./7. sowie für die 8./9. Jahrgangsstufe. Dabei werden aktuelle Themen wie Urheberrecht, Soziale Netzwerke, Computerspiele oder Castingshows, aber auch „Klassiker“ wie Werbung und Medienkonsum aufgegriffen. Die Unterrichtseinheiten sind an die bayerischen Lehrpläne angepasst und wurden vom Staatsinstitut für Schulqualität und Bildungsforschung (ISB) geprüft. Bezugsmöglichkeit und weitere Informationen finden sich unter www.medienfuehrerschein.bayern.de.

Fotos von der Veranstaltung können am Veranstaltungstag ab ca. 17 Uhr kostenfrei heruntergeladen werden unter:

www.medienfuehrerschein.bayern.de/Pressemitteilungen.n37.html.

Kontakt: Lina Reisel
Telefon (089) 63 808 237
info@stiftung-medienpaedagogik-bayern.de

Ziel der gemeinnützigen Stiftung Medienpädagogik Bayern ist es, einen selbstbestimmten, aktiven und kritischen Umgang mit Medien und Kommunikationstechnologien zu vermitteln. Die Stiftung möchte bayernweit Kinder und Jugendliche, aber auch Eltern und pädagogisch Tätige für eine kompetente Mediennutzung sensibilisieren. Gegründet wurde die Stiftung im September 2008 von der Bayerischen Landeszentrale für neue Medien (BLM) als konsequente Fortführung der bereits bestehenden Aktivitäten der Landeszentrale im Bereich Medienpädagogik.